



Sicherheitsrat

Verteilung: Allgemein

29. März 2006

Deutsch

Original: Englisch

Erklärung des Präsidenten des Sicherheitsrats

Auf der 5403. Sitzung des Sicherheitsrats am 29. März 2006 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Punktes "Nichtverbreitung" im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

"Der Sicherheitsrat bekräftigt sein Bekenntnis zu dem Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen und erinnert an das Recht der Vertragsstaaten, ohne Diskriminierung und in Übereinstimmung mit den Artikeln I und II des Vertrags die Forschung, Erzeugung und Nutzung von Kernenergie für friedliche Zwecke voranzutreiben.

Der Sicherheitsrat nimmt mit ernster Besorgnis Kenntnis von den zahlreichen Berichten und Resolutionen der Internationalen Atomenergie-Organisation (IAEO) im Zusammenhang mit dem Nuklearprogramm Irans, über die ihm der Generaldirektor der IAEO Bericht erstattet hat, namentlich von der im Februar verabschiedeten Resolution des Rates der IAEO (GOV/2006/14).

Der Sicherheitsrat stellt außerdem mit ernster Besorgnis fest, dass der Bericht des Generaldirektors vom 27. Februar 2006 (GOV/2006/15) eine Reihe noch ausstehender Fragen und Probleme auführt, darunter Fragen, die eine militärisch-nukleare Dimension haben könnten, und dass die IAEO nicht ausschließen kann, dass in Iran nicht gemeldetes Kernmaterial vorhanden ist beziehungsweise nicht gemeldete nukleare Aktivitäten stattfinden.

Der Sicherheitsrat nimmt mit ernster Besorgnis von dem Beschluss Irans Kenntnis, mit der Anreicherung zusammenhängende Tätigkeiten, einschließlich Forschung und Entwicklung, wieder aufzunehmen und die Zusammenarbeit mit der IAEO nach dem Zusatzprotokoll auszusetzen.

Der Sicherheitsrat fordert Iran auf, die vom Gouverneursrat der IAEO insbesondere in der ersten Ziffer des Beschlussteils seiner Resolution GOV/2006/14 geforderten Schritte zu unternehmen, die für den Aufbau von Vertrauen in den ausschließlich friedlichen Zweck seines Nuklearprogramms unerlässlich sind, und die noch ausstehenden Fragen beizulegen, und unterstreicht in diesem Zusammenhang die besondere Wichtigkeit, alle mit der Anreicherung und der Wiederaufbereitung zusammenhängenden Aktivitäten, einschließlich Forschung und Entwicklung, vollständig und dauerhaft wieder auszusetzen, was von der IAEO zu verifizieren ist.

Der Sicherheitsrat verleiht seiner Überzeugung Ausdruck, dass eine solche Aussetzung sowie die uneingeschränkte, verifizierte Einhaltung der Aufforderungen des

Gouverneursrats der IAEO durch Iran zu einer diplomatischen Verhandlungslösung beitragen würde, mit der garantiert wird, dass das Nuklearprogramm Irans ausschließlich friedlichen Zwecken dient, und unterstreicht die Bereitschaft der internationalen Gemeinschaft, positiv auf eine solche Lösung hinzuwirken, die auch der nuklearen Nichtverbreitung anderswo förderlich sein wird.

Der Sicherheitsrat unterstützt mit Nachdruck die Rolle des Gouverneursrats der IAEO und bekundet dem Generaldirektor der IAEO und ihrem Sekretariat seine Anerkennung für ihre beständigen professionellen und unparteiischen Bemühungen um die Beilegung ausstehender Fragen in Iran, ermutigt sie dabei und unterstreicht die Notwendigkeit, dass die IAEO weiter daran arbeitet, alle noch ausstehenden Fragen im Zusammenhang mit dem Nuklearprogramm Irans zu klären.

Der Sicherheitsrat ersucht den Generaldirektor der IAEO, dem Gouverneursrat der IAEO und parallel dazu dem Sicherheitsrat in 30 Tagen einen Bericht über den Prozess der Befolgung der vom Rat der IAEO verlangten Maßnahmen durch Iran zur Behandlung vorzulegen."
